

# Das «Hochzeits-Special» vom Sonntag

**GRENCHE** Am kommenden Sonntag kommt es zur Zweitaufgabe der Fest- und Hochzeitsmesse in Grenchen. Im Rahmen unserer Serie stellen wir heute den Gastgeber der grossen «Hochzeitsfamilie» von 14 Firmen vor: Robert Laski vom Grenchner Hof. Wir haben ihn zusammen mit Stefan «Mutz» Mumenthaler (Möbel-Märit) am Ort des Geschehens getroffen.

JOSEPH WEIBEL (TEXT UND FOTO)

Stefan Mumenthaler feiert seine Premiere an der Fest- und Hochzeitsmesse. Er schmunzelt: «Nach dem grossen Fest müssen die Frischvermählten ja dann auch Freude am Zusammenleben haben. Und dazu gehört auch eine schöne Einrichtung», bringt es der Möbelfachmann auf den Punkt. Wasser- und Luftbett seien nicht mehr im Trend, kommt er gleich einer solchen Frage zuvor. Sie mussten einem Boxspringbett-Hype weichen, der aber schon wieder am Abklingen ist. Der Wunsch nach Naturmaterialien hat sich aus seiner Nische befreit und ist zum starken neuen Trend angewachsen. Natürlich schlafen auf natürlichen Materialien ist in. Zur schönen Einrichtung gehören sowohl ein kuscheliges Bett als auch Designmöbel mit funktionalem Komfort. Und das heisst? Funktionsmöbel lassen sich dem Körper anpassen. Dadurch garantieren sie eine gesunde Haltung und erholsame Entspannung. Kuschelfunktion inklusive.

## Mehr Durchgangs- und Bewegungsfreiheit

Jedenfalls setzt Stefan Mumenthaler mit seiner Teilnahme einen weiteren Farbtupfer auf den bunten Branchenmix dieses kleinen aber durchaus feinen Events im Grenchner Hof. GH-Geschäftsführer Robert Laski gehört zu den Initianten und hat nötige Lehren aus der Erstauftragung gezogen. Viel ändern müsse man nicht, findet er. «Wir werden die Stände etwas anders anordnen, sodass mehr Durchgangs- und Bewegungsfreiheit entsteht.» Die Gaststube ist wie vergangenes Jahr für die Gäste reserviert, die sich nach dem Besuch der Messe gerne noch verköstigen wollen. Vorbereitet würden kleine Speisen, sagt Robert Laski. Er hofft auf



Stefan «Mutz» Mumenthaler (links) vom Möbel-Märit und Robert Laski vom Gastgeberlokal Grenchner Hof sind gespannt auf die Zweitauftragung der Fest- und Hochzeitsmesse in Grenchen.

gute Wetterbedingungen. «Das schafft uns zusätzlichen Raum im Freien.» Letztes Jahr hatten die Organisatoren jedenfalls Wetterglück.

## Der Kunde sagt Ja ...

Für Robert Laski sind Hochzeitsfeste nichts Neues. Die Zahl der Feste ist dreistellig, und entsprechend interessant hören sich auch die Reminiszenzen an. «Einmal», sagt er, «haben wir eine Waldhochzeit organisiert.» Das sei für ihn bisher der absolute Höhepunkt

gewesen. Das Fest war im Juli bei besten Wetterbedingungen. Und was wäre bei Dauerregen passiert? «Wir haben vorsorglich ein Zelt reserviert, das wir am Vortag kurzfristig hätten bestellen können.» Geheiratet wird auch auf dem Schiff. Laski ist natürlich auch auf die Festivitäten im eigenen Lokal vorbereitet. Am Sonntag präsentiert er kulinarische Angebote, Tischdekorationen, und auch eine Hochzeitstorte soll «gluschtig» machen auf den schönsten Tag im Leben. Sein Leitspruch ist in

den 27 Berufsjahren bei Hochzeiten immer der gleiche geblieben: «Der Kunde sagt vor dem Standesamt Ja, wir machen den Rest.»

## Fahrt mit der Limousine – wie die Stars

Die Kulinarik ist ein zentraler Teil eines Hochzeitsfestes. Aber nicht nur. Nicht alltäglich ist die Fahrt in einer Stretch-Limousine. Eine davon wird am Sonntag vor dem Grenchner Hof zu bewundern sein. Sie gehört Nazif Kastrati vom Stretch-Limousinen-Ser-

vice in Rechterswil. Mit dem 8,5 Meter langen Gefährt fährt er das Brautpaar auf Wunsch durch die ganze Stadt, zum Standesamt und später zum Abendessen. Kastrati gehört ebenfalls zu den Ausstellern, die schon letztes Jahr mit dabei waren. Auch er weiss aus Erfahrung: «Wer schon einmal in einer Stretch-Limousine sass, will immer wieder eine Fahrt damit machen.»

## Hochzeitstag in guter Erinnerung

Im Jahr wird in der Schweiz gut 40000 Mal geheiratet. Und auch wenn die Zahl langer Partnerschaften eher rückläufig ist, bleibt den allermeisten Ehepaaren der Hochzeitstag in bester Erinnerung. Man muss aber nicht nur Heiratsabsichten haben, um die Ausstellung kommenden Sonntag im Grenchner Hof zu besuchen. «Ab und zu darf es auch einfach ein schönes Fest sein, das man im etwas grösseren Stil organisieren will», sagt Robert Laski. Auch auf solche Anlässe sind die 14 Aussteller bestens gewappnet.

Zum Notieren: Die Ausstellung kommenden Sonntag, 18. März, ist von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Um 13.30 Uhr und 16 Uhr werden zudem 14 Gutscheine im Wert von 5000 Franken verlost.

**> DIESE FIRMEN STELLEN AM SONNTAG, 18. MÄRZ, AUS**

Art of Beauty Laura, Coiffure Création Marc, Restaurant Grenchner Hof, Limousinenservice Nazif Kastrati, Möbel-Märit, Boutique Olivia, Silhouette, Bijouterie Maegli, Blumenatelier Allemann, André Berger Photographie, La Mariposa Weddings, Reisebüro Vasellari, Team Papeterie, Bijouterie Bertini.